

# 6. Indienwoche Köln

30. Mai bis 8. Juni 2014

Veranstaltungen aus Wirtschaft,  
Wissenschaft und Kultur

[www.india.uni-koeln.de](http://www.india.uni-koeln.de)



## 6. Kölner Indienwoche 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der indischen Kultur,

vom **30. Mai bis zum 08. Juni 2014** ist Köln wieder besonders international, denn die **6. Kölner Indienwoche** stellt den Subkontinent mit all seinen Facetten erneut ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Als Koordinatoren und Gastgeber laden Sie die Stadt Köln, die Universität zu Köln, die Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn e.V. sowie die Kanzlei Osborne Clarke herzlich dazu ein, Indien während einer Vielzahl hochklassiger Veranstaltungen aus Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft kennenzulernen und zu erleben. Unser Anliegen ist es, den Subkontinent in seiner Vielfalt zu zeigen und den Austausch zwischen Köln und Indien weiter zu fördern und zu vertiefen.

Den Auftakt zur **6. Kölner Indienwoche** bildet die Eröffnungsveranstaltung der Deutsch-Indischen Gesellschaft Köln/Bonn am **30. Mai** im Rautenstrauch-Joest-Museum – Kulturen der Welt. Mit dem Fest, einem bunten und erstklassigen Kulturprogramm aus Vorträgen, Tanz und Musik, begeht der Köln-Bonner Zweig der Deutsch-Indischen Gesellschaft zugleich seinen 50. Geburtstag! Er freut sich ganz besonders über die Beiträge der indischen Kulturvereine Kerala Samajam, Bharat Samiti und der Hindu Gemeinde Hari Om Mandir aus Köln.

Nach dieser festlichen Eröffnung erwarten Sie weitere Höhepunkte. Am **31. Mai** lädt Sie die Kölner Hindu-Gemeinde herzlich in ihren Tempel Sanatan Hari Om Mandir ein. Lernen Sie die Gastfreundschaft der afghanischen Hindus kennen und nutzen Sie die Möglichkeit zum Dialog. Frau Prof. Dr. Ulrike Niklas vom Institut für Südasiens- und Südostasien-Studien der Universität zu Köln führt Sie im Rahmen eines Vortrages in die Religion des Hinduismus ein.

Sportbegeisterte sind herzlich eingeladen, den „e-navik Cricket Cup“ im Rugby-Park Köln zu besuchen. Bei dem Turnier, das das IT-Unternehmen e-navik GmbH zusammen mit dem Deutschen Cricket Bund und der Cricket-Abteilung des ASV Köln veranstaltet, treten zwei hochklassige Mannschaften an, die von Nationalspielern angeführt werden.

Am **1. Juni** laden wir ein zur Film-Premiere „Translated Lives“ – 50 Jahre indische Krankenschwestern in Deutschland. Sie erwartet ein einzigartiges Zeitdokument, das nicht unberührt lässt.

Ein vielfältiges und umfangreiches Kultur- und Bildungsangebot wird auch die folgende Woche bereichern, darunter die Veranstaltung „Do you want to contribute to India's Development“ am **4. Juni**, die die Deutsch-Indische Gesellschaft und die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) organisiert haben. Ferner können Sie am **5. Juni** bei der Podiumsdiskussion „Goethe, Gandhi und Gewürze“ etwas über Zuschreibungen, Klischees und Fremdwahrnehmung in Indien und Deutschland erfahren und erleben wie die zweite Generation sich kreativ und selbstbestimmt in der Gesellschaft verortet.

Für Geschäftsleute sind die folgenden Programmpunkte interessant: Am 3. Juni organisieren die IHK Köln, die Koelnmesse und die Luther Rechtsanwalts-gesellschaft gemeinsam mit dem Indienspezialisten Maier + Vidorno das hochkarätig besetzte Unternehmerforum India Day 2014 mit Fachbeiträgen und Informationen rund um das Thema Wirtschaft, Politik und „Doing Business“ in Indien. Am 5. und 6. Juni folgt die „13th Indo-European CIO Conference“ der indischen und deutschen ITK-Branchenverbände BITKOM und NASSCOM. Hier werden Experten und Entscheider Bilanz über Erreichtes ziehen sowie Zukunftsszenarien entwerfen und debattieren.

Daneben finden eine ganze Reihe weiterer großer und kleiner Veranstaltungen zum Thema Indien statt. Neben Vorträgen und Workshops werden auch Kino, Tanz sowie Kunst nicht zu kurz kommen.

Das vorliegende Programm soll Ihr Guide zu allen Veranstaltungen der 6. Kölner Indienwoche sein. Kurzfristige Ergänzungen und Programmänderungen können Sie der Internetseite der Universität zu Köln unter der Adresse [www.india.uni-koeln.de](http://www.india.uni-koeln.de) entnehmen.

Seien Sie neugierig und treten Sie in den Dialog mit dem indischen Subkontinent, seiner Kultur und insbesondere mit seinen Menschen. Das gegenseitige voneinander Lernen, der Respekt und die Anerkennung der jeweils anderen Kultur und Leistungen hat die Beziehungen zwischen Indien und Deutschland stets geprägt und bedeutsam gemacht. Wir laden Sie ein, selbst aktiv an diesem Austausch teilzunehmen. Die 6. Kölner Indienwoche 2014 erwartet Sie!

Für die KoordinatorInnen



**Karl-Heinz Merfeld**  
Leiter des Amtes für  
Wirtschaftsförderung  
der Stadt Köln

**Dr. Susanne Preuschhoff**  
Zusammenarbeit mit dem  
Globalen Süden  
Universität zu Köln



**Ruth E. Heap**  
Deutsch-Indische Gesellschaft e.V.  
Zweiggesellschaft Köln/Bonn  
Geschäftsführerin Köln

**Ulrich Bäumer**  
Osborne Clarke  
Partner/Lawyer  
LL.M., Attorney-at-Law

# Inhaltsverzeichnis

Eröffnungsabend der 6. Kölner Indienwoche 2014 .....	5
Das indische Köln mit Vidya Banakar .....	6
Der Hinduismus .....	7
e-navik Cricket Cup .....	8
Getanzte Führung durch die Hinduismus-Abteilung des Rautenstrauch-Joest-Museums .....	9
Filmpremiere: „Translated Lives“ .....	10
Bombay Diaries – Dhobi Ghat .....	11
INDIA DAY 2014 – Das Unternehmerforum .....	12
Reiseknigge Indien .....	14
German-Indian Round Table (GIRT) .....	15
„The Dravidian Movement and Periyar’s Rationalist Ideology“ .....	16
Indische Küche .....	17
Do you want to contribute to India’s Development? .....	18
„Indische Landbevölkerung – Wem gehört das Land?“ .....	19
13th Indo-European ICT Conference .....	20
Orient küsst Okzident .....	22
Goethe, Gandhi und Gewürze .....	23
Niteen Gupte: „Flächengedichte“ .....	24
Traditionelle Indische Medizin: Ayurveda – ein altbewährtes Medizinsystem .....	25
AnsprechpartnerInnen .....	26
Übersicht Veranstaltungsorte .....	30

Freitag, 30. Mai 2014 | Eröffnung

# Eröffnungsabend der 6. Kölner Indienwoche 2014

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-  
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

**18:30 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 - 79,  
50676 Köln (Neumarkt)

**Begrüßung:** *Angela Spizig*, Bürgermeisterin der Stadt Köln  
*Shri Raveesh Kumar*, Generalkonsul der Republik Indien  
in Frankfurt  
*Oliver Lueb*, Rautenstrauch-Joest-Museum, Stadt Köln  
*Dr. Günther Koenig*, Vorsitzender der Deutsch-Indischen  
Gesellschaft Köln/Bonn

**Moderation:** *Tobias Grote-Beverborg*, Deutsch-Indische Gesellschaft  
Köln/Bonn



Erleben Sie Indien hautnah mit klassischen und modernen Tänzen u. a. von *Perly Malayil* sowie Live-Musik von *Stephanie Bosch* (Bansuri-Föte), *Arup Sen Gupta* (Tabla) und *Shakhir Khan* (Sitar).



Außerdem erwarten Sie kulturelle Highlights aus den verschiedenen Regionen Indiens, mit denen wir Sie in die vielfältige Kulturlandschaft des Subkontinents entführen werden. Unter Mitwirkung von Kerala Samajam Köln e. V., der Kölner Hindu Gemeinde Hari Om Mandir und Bharat Samiti e. V.



Die Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn feiert ihren 50. Geburtstag!



Ein Basar im Foyer lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Genießen Sie dazu landestypische Speisen und Erfrischungsgetränke.

**Eintritt frei.**

Die gesamte Veranstaltung wird außerdem live auf Großbildleinwand im Foyer des Rautenstrauch-Joest-Museum übertragen.



Freitag, 30. Mai 2014 | Stadtführung

# Das indische Köln mit Vidya Banakar

Interkulturelle Stadtführung

**17:00 Uhr** im Foyer des Rautenstrauch-Joest-Museums

Auf der Rückseite des Neumarkts ist ein lebendiger, kleiner indischer Subkontinent entstanden. „Kalkutta am Rhein“ betitelte es der WDR, „Indien liegt am Neumarkt“ schrieb der Kölner Stadtanzeiger. Das indische Köln verzaubert seine Besucher. Die aus dem südindischen Bundesstaat Karnataka stammende *Vidya Banakar* führt uns durch die Läden und Institutionen indischen Lebens in Köln. Bei der interkulturellen Wanderung erfahren wir mehr über die Menschen, deren Religionen und Gebräuche, die Lieferzeiten der frischen Mangos, das Neueste aus Bollywood, den Gebrauch von Curry und die Harmonielehre von Tabla und Co.. Ayurveda, Kalari, Samosa, Dhol, der ganze indische Subkontinent ist hier zu finden. Namaste!

*Vidya Banakar* hat es sich zur Aufgabe gemacht, indische Kultur in Köln und Bonn zu vermitteln. Sie kennt die Persönlichkeiten, gibt gerne Hilfestellungen bei Kochkunst und Sprachproblemen und scheut sich nicht, musikalische Beiträge an der Tampura zu begleiten.

Auch nach den Indienwochen finden Sie in unserem Programm: Indischer Kochkurs mit *Vidya Banakar*, die Radtour „das indische Köln“, den Stadtplan „Das indische Köln“, Touren für geschlossene Gruppen, auch auf Hindi oder Karnataka, indische Thementage und Kulturevents, Crashkurs Hindi.

**Ticket:** 22 €, Anmeldung erforderlich unter Tel. 0221/71991515 oder [www.grenzgang.de](http://www.grenzgang.de)

**Weitere Informationen:** [www.kulturkluengel.de](http://www.kulturkluengel.de)

Samstag, 31. Mai 2014 | Vortrag und Tempelbesuch

# Der Hinduismus

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum, dem Institut für Südasiens- und Südostasien-Studien der Universität zu Köln und der Afghanischen Hindu-Gemeinde Köln e.V.

**14:30 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 - 79, 50676 Köln (Neumarkt)

## Einführung in den Hinduismus

Prof. Dr. Ulrike Niklas, Universität zu Köln



Im Anschluss an den Vortrag besuchen Sie den Afghanischen Hindu Tempel Sanatan Hari Om Mandir.

Die Afghanische Hindu-Gemeinde Köln e.V. (AHG) wurde 1990 gegründet und besteht heute aus ca. 250 Familien-Mitgliedern.

Die AHG ist eine kulturelle und soziale Gemeinde, die von ehrenamtlichen Mitgliedern geleitet wird. Die Gemeinde ist nicht nur für alle ein Ort zum Beten, sondern auch ein Zentrum für Jung und Alt, in dem regelmäßig kulturelle und religiöse Veranstaltungen abgehalten werden. Die aktuelle Hauptaufgabe ist die Unterstützung der Integration hier lebender Mitglieder und Nichtmitglieder aus Afghanistan. Das sind ca. 500 Familien. Dabei ist es die wichtigste Aufgabe, den Jugendlichen eine Perspektive anzubieten.

Vom Museum aus fährt die Besuchergruppe mit der Linie 9 zum Tempel nach Köln-Rath. Gemeindemitglieder empfangen die Besucher. Nach einer traditionellen Verköstigung nehmen Sie an einem Hindu-Gottesdienst mit Puja-Zeremonie und Aarti teil.

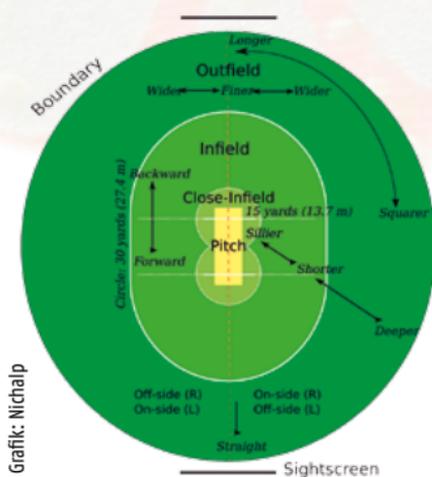
Um Anmeldung wird gebeten: [r.heap@dig-bonnkoeln.org](mailto:r.heap@dig-bonnkoeln.org)

Eintritt: 6 €, erm. 4 €

Samstag, 31. Mai 2014 | Cricket Cup

## e-navik Cricket Cup

11:00 - 17:00 Uhr im Rugby-Park Köln (Ecke Luxemburger Straße/  
Militärring, Klettenberg)



Grafik: Nichalp

Die Firma e-navik veranstaltet zusammen mit dem Deutschen Cricket Bund und dem ASV Köln e.V. (Cricket-Abteilung) ein Twenty20 Cricket Match zwischen einem Team „Indien“ und einem Team „Rest of the World“.

Cricket ist eine Mannschafts-sportart, die vor allem in den Ländern des Commonwealth

sehr beliebt und in einigen dieser Länder auch der Nationalsport ist. In Indien verbindet die Faszination für Cricket verschiedene Religionen, Regionen und Sprachen miteinander. Die Nationalspieler sind Volkshelden, und das ganze Land fiebert bei internationalen Turnieren mit.

An diesem außergewöhnlichen Event werden Sie zwei hochklassige Mannschaften sehen, die von Nationalspielern angeführt werden. Die Mannschaft „Indien“ besteht ausschließlich aus indischen Spielern, während das Team „Rest of the World“ aus Spielern anderer Länder besteht (z.B. Australien, England, Sri Lanka, Afghanistan, Pakistan, Südafrika und natürlich Deutschland).

Die Firma e-navik ist ein globaler IT- und Ingenieurdienstleister mit Büros in Köln, Bremen, Delhi und Pune. e-navik bietet Dienstleistungen in den Bereichen Information Management, Management von Geschäftsprozessen, Softwareentwicklung und -testing, Engineering sowie Outsourcing an.

**Auskunft unter:** e-navik GmbH

Tel.: 0221/79 00 66 45

Mail: [ebag@e-navik.com](mailto:ebag@e-navik.com)

Sonntag, 1. Juni 2014 | Führung

# Getanzte Führung durch die Hinduismus-Abteilung des Rautenstrauch-Joest-Museums

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

**16:30 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 - 79, 50676 Köln (Neumarkt)



Die Tanzpädagogin *Madhavi Mandira* führt Sie erzählend durch die Religionsabteilung für Hinduismus des Rautenstrauch-Joest-Museums.

Sie knüpft dabei an alte Erzähltraditionen indischer Barden in moderner Form an: Erzählung - Gebärden - Tanz. Eine kurze Einführung in die südindische Tanzform Bharatanatyam und die indische Handgestensprache (Mudras)

lässt anschließend die Exponate besonders lebendig werden. Das indische Götterpantheon stellt sich vor, Malereien und Skulpturen werden zunächst durch Madhavis Erläuterungen der hinduistischen Mythologie und dann tänzerisch zum Leben erweckt. Wer ist Gott Shiva? Kennen Sie seine Söhne? Hören Sie die Geschichte der großen Göttin in all ihren Facetten! Es ist die Tiefe der Einsicht in die Musik und Philosophie Indiens, die Madhavis „getanzte Führung“ zu einem beeindruckenden Ereignis werden lässt.

*Madhavi Mandira* ist Theaterwissenschaftlerin und ausgebildete Bharatanatyam-Tänzerin sowie Choreographin. Als Kulturbotschafterin und Vermittlerin schlägt sie Brücken zwischen Ost und West.

**Eintritt:** 18 €, erm. 15 €

**Anmeldung unter:** [info@indiandance.de](mailto:info@indiandance.de)



Sonntag, 1. Juni 2014 | Filmpremierre

## Filmpremierre: „Translated Lives“

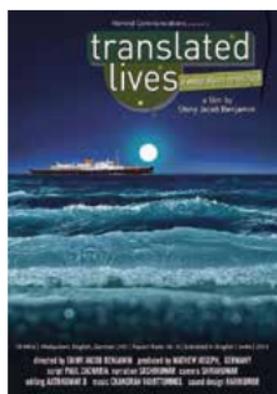
50 Jahre indische Krankenschwestern in Deutschland –  
Geschichten der Integration

Regie: Shiny Jacob Benjamin, Drehbuch: Paul Zacharia,  
Produktion: Mathew Joseph

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-  
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

**18:30 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 – 79,  
50676 Köln (Neumarkt)

Einführung: *Jose Punnampambil*



Der Dokumentarfilm der bekannten indischen Filmemacherin *Shiny Jacob Benjamin*, erzählt in eindrucksvoller Weise die Geschichte der Einwanderung indischer Krankenpflegekräfte nach Deutschland. Ende der 60er und Anfang der 70er Jahre kamen etwa 5.000 junge indische Frauen nach Deutschland. Sie mussten sich mit neuen Lebensumständen in einer völlig fremden Kultur auseinandersetzen.

Dieser Integrationsprozess wird aus indischer und deutscher Perspektive dargestellt und analysiert. Es entsteht eine Situationsbeschreibung der indischen Krankenschwestern der ersten Generation heute.

Auch die in Deutschland geborenen und aufgewachsenen Kinder reflektieren ihre Erfahrungen, Einsichten und Gedanken über das Leben in Deutschland als Menschen indischer Abstammung. Seien Sie gespannt auf dieses einzigartige Zeitdokument der Immigration indischer Frauen nach Deutschland. Der Film ist auch eine Danksagung an die indischen Krankenschwestern.

Im Anschluss bietet ein Podiumsgespräch die Möglichkeit zum Austausch. Indische Snacks, Erfrischungsgetränke und Informationstände erwarten Sie im Foyer.

**Eintritt: 6 €, erm. 4 €**



MUSEUM FÜR  
KUNST UND KULTUR  
KÖLN

GINTI  
INDIANE KUNST GALLERY

KÖLNER  
VISUM  
ZENTRUM

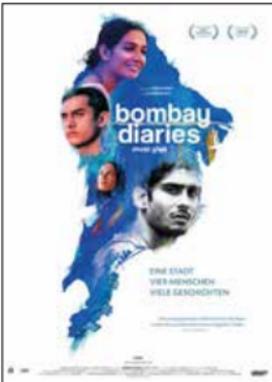
Montag, 2. Juni 2014 | Filmvorführung

# Bombay Diaries – Dhobi Ghat

Hindi mit deutschen Untertiteln

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Filmhauskino Köln und Rapid Eye Movies

**19.30 – 21.15 Uhr** im Filmhauskino Köln, Maybachstr. 111,  
50670 Köln (Mediapark)



Eine Stadt, vier Menschen, viele Geschichten: Shai ist neu in Bombay. Die junge Hobbyfotografin will die Heimat ihrer Eltern mit der Kamera erkunden. Sie trifft auf den unnahbaren Künstler Arun und verbringt eine Nacht mit ihm. Ihre Wege trennen sich. Und während Arun sich in den schicksalhaften Videotagebüchern der ihm unbekanntenen Hausfrau Yasemin verliert, freundet sich Shai entgegen aller Konventionen mit dem

Wäscher Munna an. Er führt sie durch die entlegensten Winkel der pulsierenden und modernden Metropole, verliebt sich und beginnt vom Unmöglichen zu träumen.

„Bombay Diaries“ ist eine Ausnahmerecheinung: Regiedebütantin *Kiran Rao* hat es geschafft, im starren Produktionssystem Indiens, das ansonsten mit schillernd eskapistischen Werken aufwartet, einen kommerziellen Arthousefilm zu drehen. Gemeinsam mit ihrem Ehemann und Schauspielstar *Aamir Khan* holte sie das alternativ-künstlerische Potential des indischen Films aus einer vernachlässigten Nische. Das filmische Ergebnis ist eine faszinierende Mischung aus internationalem Erzählkino und indischer Wirklichkeit. Zudem ist *Bombay Diaries* eine Liebeserklärung an eine der größten Metropolen der Welt.

**Eintritt: 6 €** (Abendkasse)



FILMHAUSKINO  
KÖLN

RAPID EYE MOVIES

Dienstag, 3. Juni 2014 | Forum

# INDIA DAY 2014 – Das Unternehmerforum

9:30 – 17:30 Uhr Koelnmesse, Congress Centrum Ost, Köln

Indien ist dabei, sich zu einer wirtschaftlichen Großmacht zu entwickeln. Wie in anderen Schwellenländern hat sich das Wachstum aber auch in Indien verlangsamt und die Euphorie der vergangenen Jahre ist einer gewissen Ernüchterung gewichen. Die politischen Weichen werden dieses Jahr mit dem größten Urnengang der Welt neu gestellt.

Unabhängig vom Ausgang der Wahl ist und bleibt Indien alles andere als einfach mit seinen unübersichtlichen Marktstrukturen, dem intensiven lokalen Wettbewerb, der ausufernden Bürokratie und den gesellschaftlichen und infrastrukturellen Herausforderungen.

Renommiertere Indienkenner werden in Vorträgen und hochkarätig besetzten Diskussionsrunden im Rahmen des „India Day 2014“ wieder zu aktuellen Entwicklungen in der indischen Wirtschaft und Politik Stellung beziehen. Durch die Einbindung von Referenten mit langjähriger Indienexpertise bietet die Veranstaltung ein exzellentes Forum für den praxisbezogenen Erfahrungsaustausch von Unternehmern für Unternehmer.

Wie in den Vorjahren wird der „India Day 2014“ wieder ein Highlight im deutsch-indischen Veranstaltungskalender sein.

## Grußworte

*Gerald Böse*, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse GmbH  
*Jürgen Roters*, Oberbürgermeister der Stadt Köln, Aufsichtsratsvorsitzender der Koelnmesse GmbH

*Ulf C. Reichardt*, Hauptgeschäftsführer der IHK Köln

## Moderation

*Alexander Hoeckle*, Geschäftsführer International und Unternehmensförderung, Industrie und Handelskammer zu Köln

## Key Note: „Indien nach der Wahl“

*Jürgen Osterhage*, ARD-Korrespondent Südasien & Leiter ARD-Studio, Neu Delhi, Indien

## **Paneldiskussion 1: „Markteinstieg in Indien“**

- *Martin Fuchs*, Geschäftsführer German Centre Delhi
- *Dirk van der Coelen*, Geschäftsbereichsleiter International, Koelnmesse GmbH
- *André Kluth*, Vertriebsleiter International, Hager & Meisinger GmbH
- *Christian Klemenz*, Geschäftsführer, St. ERHARD GmbH

Moderation: N.N.

## **„Streitgespräch“ – Joint Venture vs. Tochtergesellschaft?**

- *Jan Fiege*, FIEGE Logistik Stiftung & Co. KG
- *Karl Macharowsky*, Maschinenfabrik Reinhausen GmbH
- *Stephan Gerres*, Hella Innenleuchten-Systeme GmbH (angefragt)
- *Achim Raab*, Wilhelm Köpp Zellkautschuk GmbH & Co. KG (angefragt)

Moderation: *Thomas Weidlich*, Partner, Luther Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

## **Paneldiskussion 2: Strategien der Hidden Champions: Produkt – Vertrieb – Organisation**

- *Marcel Oehri*, Ivoclar Vivadent AG
- *Rüdiger Schröder*, Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH
- *Bernhard Gött*, Maha Beteiligungsgesellschaft mbH
- *Joseph-Erwein von Fuerstenberg*, BPW Bergische Achsen KG
- *Oliver Mirza*, Dr. August Oetker KG (angefragt)

Moderation: *Klaus Maier*, Maier + Vidorno GmbH

Anschließend: Get-Together

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.

Anmeldung bis zum 26. Mai 2014 an:

per Post Frau Beate Warzecha, Anna-Schneider-Steig 22, 50678 Köln,  
per E-Mail an [beate.warzecha@luther-lawfirm.com](mailto:beate.warzecha@luther-lawfirm.com) oder  
per Telefax an +49 221 9937 110

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 120,- p.P. inkl. MwSt.

 **india**  
**day**2014  
das unternehmerforum

[www.indiaday.de](http://www.indiaday.de)

Dienstag, 3. Juni 2014 | Workshop

## Reiseknigge Indien

Veranstalter: Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH

**18:00 – 19:30 Uhr** Carl Duisberg Centren, Hansaring 49 – 51, 50670 Köln

Workshop Namaste! Sie wollen nach Indien reisen? Der Kontakt mit Indern stellt Sie dabei nicht nur vor die Herausforderung Hindi oder eine andere der 22 anerkannten regionalen Amtssprachen, zu lernen, sondern auch vor die Aufgabe, die Mimik, Gestik und Symbolik zu verstehen.

Bei diesem Workshop wollen wir mit Ihnen hinter die Kulissen der indischen Sprache blicken: Wie sieht die landesübliche Begrüßung aus? Was bedeutet das ständige Kopfschütteln? Warum sagen Inder zu allem erst mal Ja? Wie sind Blicke zu verstehen? Was bedeutet der rote Punkt auf der Stirn?

Darüber hinaus möchten wir Ihnen einen kleinen Basiswortschatz „Hindi“ mit auf den Weg geben, damit Sie sich in den ersten Stunden Ihrer Reise ein wenig sicherer fühlen.

Referentin *Minal Sauerhammer* ist in Indien/Jabalpur geboren und aufgewachsen. Sie studierte in Reutlingen, arbeitet heute als interkulturelle Trainerin und lehrt Hindi und Englisch bei den Carl Duisberg Centren.

Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt!

**Anmeldung bitte per E-Mail unter Angabe Ihrer Kontaktdaten an:**  
Petra Scheunert, [petra.scheunert@cdc.de](mailto:petra.scheunert@cdc.de)

**Kostenbeitrag:** 6,- EURO

Dienstag, 3. Juni 2014 | Round Table

# German-Indian Round Table (GIRT)

**18:30 Uhr** im Brauhaus „Im Roten Ochsen“, Thurnmarkt 7, 50676 Köln

Selbstverständlich findet auch während der Kölner Indienwoche ein German-Indian Round Table (GIRT) statt. Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

Im Nachgang zum India-Day bietet der GIRT den angereisten Gästen die Möglichkeit, sich mit Unternehmen aus der rheinischen Region über den indischen Markt auszutauschen und die Vorträge des India-Day noch einmal in entspannter Runde Revue passieren zu lassen.

Der GIRT Köln trifft sich in der Regel alle zwei Monate. Ziel der Kölner GIRT-Treffen ist es, den gegenseitigen Erfahrungsaustausch und das Netzwerken unter den indieninteressierten Unternehmern und Führungskräften zu fördern.

Geleitet wird der Kölner GIRT von *Thomas Breiting* (Senior Projektmanager, Maier + Vidorno GmbH) und *Wilfried Maus* (ehemaliger Mitarbeiter von Germany Trade & Invest (GTAI) – Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH und aktuell Berater der trAIDe GmbH).

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, Speisen und Getränke werden von jedem Teilnehmer selbst getragen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Sie, sich bis zum 1. Mai 2014 schriftlich anzumelden. Gern per E-Mail an [p.m.bhattacharya@mv-group.com](mailto:p.m.bhattacharya@mv-group.com) oder per Fax an 0221/880408-11.

Für Rückfragen steht Ihnen *Frau Parboti Maya Bhattacharya* gern jederzeit unter 0221/880408-18 zur Verfügung.

Dienstag, 3. Juni 2014 | Vortrag

# „The Dravidian Movement and Periyar's Rationalist Ideology“

Vortrag in englischer Sprache

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln und der Abteilung für Indologie und Tamil-Studien des Institutes für Südasiens- und Südostasien-Studien (SASOA) an der Universität zu Köln

**19:30 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 – 79,  
50676 Köln (Neumarkt)

Einführung: Prof. Dr. Ulrike Niklas (SASOA)

Vortrag: Dr. K. Veeramani (DK & Chancellor, Periyar Maniammai University)



Die Dravidische Bewegung ist eine südindische sozialpolitische Bewegung, die im 19. Jahrhundert begann. Der eigentliche Gründer der Bewegung war *E. V. Ramasamy Naicker*, auch „Periyar“ („der Große“ oder „der Alte“) genannt. 1944 entstand die „Dravida Kalakam“ (DK) – „Dravidische Vereinigung“ – als Dachorganisation aller Unternehmungen im Rahmen der Bewegung. Die DK wurde nie zu einer politischen Partei, besteht aber weiterhin als oberste ideologische Instanz der Bewegung, aus welcher sich die heutigen „dravidischen Parteien“ DMK und AIADMK entwickelt haben. Die DK versteht sich zudem als „rationalistische Bewegung“ im Sinne einer Ablehnung jeglicher Religion oder Religiosität. Heute wird die DK geleitet durch Periyars einstmaligen Schüler *K. Veeramani*, der zugleich auch der Chancellor der Periyar Maniammai University ist. Veeramani, heute 81 Jahre alt, gilt als Berater der dravidischen Parteien und ist – obwohl selbst ohne politisches Amt – eine äußerst wichtige Persönlichkeit auf dem Parkett tamilischer Politik.

Eintritt: 6 € / erm. 4 €

Weitere Veranstaltungen mit K. Veeramani am 4. und 5. Juni.  
Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Prof. Dr. Ulrike Niklas,  
[u.niklas@uni-koeln.de](mailto:u.niklas@uni-koeln.de).



Mittwoch, 4. Juni 2014 | Kochkurs

# Indische Küche

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dipdeluxe

**18:00 Uhr** im dipdeluxe, Vochemer Straße 5, 50969 Köln (Zollstock)

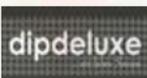


Unter Anleitung der Inderin *Roly Jha* werden zwei indische Menüs zubereitet: Ein vegetarisches und ein nicht-vegetarisches. Im Anschluss wird gemeinsam das zubereitete Menü eingenommen.

Aufgrund der auf 12 Personen begrenzten Teilnehmerzahl wird um kostenpflichtige Anmeldung per Mail gebeten:  
[info@dig-bonnkoeln.org](mailto:info@dig-bonnkoeln.org)

**Bankverbindung:** Deutsch-Indische Gesellschaft Bonn/Köln  
IBAN: DE04370501980020006011

Eintritt: 25 €



Mittwoch, 4. Juni 2014 | Infoveranstaltung

## Do you want to contribute to India's Development?

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln und der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit

**17:00 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 - 79, 50676 Köln (Neumarkt)



Jointly run by Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) and the German Federal Employment Agency, the Centre for International Migration and Development (CIM) is the competence centre for global labour mobility in the international cooperation activities of the German Government.

CIM supports professional reintegration of Indians, who return from Germany to India, in order to apply their knowledge at organisations in areas related to development and/or migrants who want to start their own business in their country of origin. It also addresses Germany-based migrant organizations in implementing development activities in India. The info-session is open to Indians interested in working in their home country or region. The session will provide up-to-date information regarding the Indian job market and local perspectives.

A Question & Answer opportunity will close the session.

*Ms. Pragya Taneja*, CIM Advisor for Returning Experts, GIZ India, has a background in Cultural Studies and holds a master's in Globalization Studies from University of Freiburg and University of KwaZulu-Natal, South Africa. She has expertise in areas such as internationalization of higher education, informal economy, inclusive urban growth and development cooperation.

Please register latest by **25th May 2014** by sending an email to [return@cimonline.de](mailto:return@cimonline.de) explaining your interest in the session.



**giz** Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Mittwoch, 4. Juni 2014 | Vortrag und Diskussion

# „Indische Landbevölkerung – Wem gehört das Land?“

Der weite Weg aus der Landlosigkeit

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln, der Freunde von Ekta Parishad e.V. und der Andheri-Hilfe Bonn e.V.

**19:00 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 – 79, 50676 Köln (Neumarkt)

*Janine Langer* und *Dr. Julius Reubke* berichten von ihren Erfahrungen mit Ekta Parishad und der Andheri-Hilfe im Kampf der Landbevölkerung um ihren Lebensunterhalt in den indischen Dörfern.



*Ekta Parishad* erkämpfte Landzuweisungen an mehr als eine Million zuvor landlose Haushalte. Die in Gewaltfreiheit geschulten Aktivisten helfen, das Land sinnvoll zu nutzen. Im harten Kampf um den eigenen Lebensunterhalt werden die bislang an den Rand gedrückten Armen von vielen Organisationen unterstützt. Auch die Andheri-Hilfe leistet einen wesentlichen Beitrag und wird beispielhaft aus ihrer

Projektarbeit in Ostindien berichten. In dieser Region lebt ein Großteil der Adivasi, die Ureinwohner Indiens. Die Region ist reich an Rohstoffen und der Konflikt um die Landverteilung ist in vollem Gange – dabei stellt der staatlich verbriefte Besitz von Land die Überlebensgrundlage für die Bevölkerung dar.

Nach zwei kurzen Einführungsvorträgen gibt es Raum für einen fortführenden Meinungs-austausch zwischen den Referenten und dem Publikum.

**Eintritt: 6 €, erm. 4 €**



5/6 June 2014 | Conference

# 13th Indo-European ICT Conference

„BITKOM/NASSCOM“

Thursday, 5 June 2014

---

6:00 – 11:00 p.m.

## Welcome Reception

**Location:** Osborne Clarke, Innere Kanalstrasse 15, 50823 Cologne

**Moderator:** *Mr Ulrich Bäumer*, Partner, Osborne Clarke

6:00 – 11:00 p.m.

## Welcome remarks by:

*Mr Heinz-Paul Bonn*, BITKOM Honorary President

*Mr R Chandrashekar*, NASSCOM President

*Mr Jürgen Roters*, Mayor of the City of Cologne

*Mr Vijay Gokhale*, Ambassador of India (requested)

Friday, 6 June 2014

---

9:00 a.m. – 6:00 p.m.

## 13th Indo-European CIO Conference

**Location:** KölnSKY, 28th floor, LVR tower, Ottoplatz 1, Cologne, Pure Liner (boat tour)

**Moderator:** *Mr Ulrich Bäumer*, Partner, Osborne Clarke

09:00 – 10:00 a.m.

## Morning Session

**Welcome by NASSCOM, BITKOM**

*Mr Jürgen Roters*, Mayor of the City of Cologne

*Indian Embassy* (requested)

*Mr Daniel Hartert*, CIO Bayer AG

10:00 – 10:30 a.m.

## Coffee break

10:30 – 11:00 a.m.

**Why German IT companies acquire Indian IT companies**

*Mr Diederik Vos*, CEO SQS Software Quality Systems AG

11:00 – 11:30 a.m.

**Business first, then IT – the journey from a decentralized IT organization to a business partner and service oriented team**

*Mrs Ursula Soritsch-Renier*, CIO Sulzer Ltd.

11:30 a.m. – 1:00 p.m.

**Networking Lunch sponsored by WIPRO**

**1:00 – 1:30 p.m.**

**Transfer to the boat**

**2:00 – 3:00 p.m.**

**Work Café Sessions**

**Cyber Security at the heart of the Digital Transformation**

*Mr Duncan Brown, Director PAC UK*

**Digital Transformation – The Future of IT in the Digital World**

*Mrs Nicole Dufft, Independent Vice President PAC Germany*

**How does IT change financial reporting in the next decade?**

*Prof. Dr. Erik Strauss, University of Witten/Herdecke*

**Business and government: what is effective ICT policy?**

*Dr. Paul de Bijl, WHU Otto Beisheim School of Management*

**3:00 – 3:30 p.m.**

**Break**

**3:30 – 4:00 p.m.**

**„Bags 2 Go“ (requested)**

*Mr Dieter Morszeck, CEO RIMOWA Kofferfabrik GmbH / Mr Jan Reh, Project leader, EADS*

**4:00 – 4:30 p.m.**

**Closing Remark**

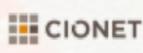
**Cyber Security & Corporate Risk Management**

*Mr Thierry Chiofalo, IT Security Manager Bolloré Logistics*

**4:30 – 6:00 p.m.**

**Return to Cologne**

For REGISTRATION, AGENDA and HOTEL INFORMATION go to [www.osborneclarke.com/connected-insights/events/13-indo-european-ict-conference/?lang=en](http://www.osborneclarke.com/connected-insights/events/13-indo-european-ict-conference/?lang=en) or scan QR code



Donnerstag, 5. Juni 2014 | Workshop

## Orient küsst Okzident

Bollywood Dance mit Madhavi Mandira

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

**18:00 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 - 79,  
50676 Köln (Neumarkt)



Willkommen zu einem Bollywood Workshop, der anhand einer leicht erlernbaren Choreographie Grundelemente vermittelt: ornamentale Bewegungskombis sowie die ausdrucksstarken Handgesten des indischen

Tanzes (Mudras) verbunden mit Mimik. Bollywood Dance, Tänze aus der indischen Filmwelt sind eine Mischung aus Poesie, östlichen Klängen, mitreißenden Rhythmen und leidenschaftlichen Liedtexten, die uns durch Liebeszauber, Staunen und Sehnsucht in ihren Bann ziehen.

Lassen Sie sich überraschen, viel Spaß!  
Bitte bequeme Kleidung mitbringen!

Eintritt: 15 €, erm. 10 €

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um eine Voranmeldung unter [info@indian-dance.de](mailto:info@indian-dance.de)



Donnerstag, 5. Juni 2014 | Podiumsdiskussion

# Goethe, Gandhi und Gewürze

Eine kritische Auseinandersetzung mit Zuschreibungen, Klischees und Fremdwahrnehmungen in Indien und Deutschland

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

**19:00 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 – 79,  
50676 Köln (Neumarkt)



„Zweite Generation“ bedeutete bislang das Leben zwischen zwei Welten, zwei Epochen oder zwei Kulturen. Es ging dabei um Fremdwahrnehmungen, Identitätssuche und Integration.

Wir versuchen in dieser Veranstaltung konstruktive Beispiele für das Ringen um einen Platz in einer neuen globalisierten Welt zu ermitteln. Welche feindseligen, aber auch einladenden Bedingungen machen die Position „die zweite Generation“ nicht bloß zu einem Schicksal, sondern zu einer Inspiration, einem Potenzial für Kooperation und Selbstverwirklichung? Wir laden ein zu einer Gesprächsrunde über den kreativen und selbstbestimmten Umgang mit alten und neuen Zuschreibungen, Bildern und globalen Kulturen zwischen Indien und Deutschland. Wir sind nicht bloß Gegenstand der zweiten Generation, sondern wollen selbst eine zweite Generation der Auseinandersetzung mit unseren Kompetenzen und Erfahrungen gestalten.

Wir sprechen über: Exotismus in Indien und Deutschland – den Umgang mit Andersartigkeit, Zuschreibungen und Bewertungen

**Konzept und Moderation:** *Nisa Punnamparambil-Wolf* (M.A. Soziologin) und *Axaram* (Künstler)

**Eintritt:** 6 €, erm. 4 €



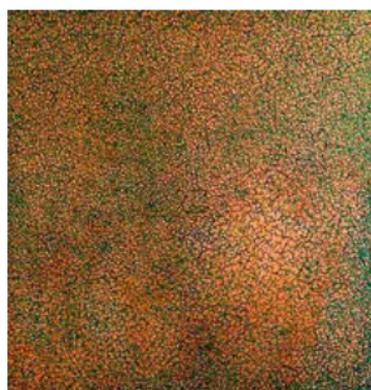
Samstag, 7. Juni 2014 | Kunstaussstellung

## Niteen Gupte: „Flächengedichte“

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammenarbeit mit dem Bezirksrathaus der Stadt Köln-Lindenthal

**15:00 Uhr** Eröffnung in der Kunsthalle des Bezirksrathauses Köln-Lindenthal, Aachener Str. 220, 50931 Köln

Die Ausstellung ist täglich von 15:00 – 19:00 Uhr bis einschl. Sonntag, 15. Juni 2014, geöffnet.



Die Ausstellung zeigt Arbeiten des in Mumbai, Indien, geborenen Künstlers *Niteen Gupte*. Der in Köln lebende Maler zeigt Stücke aus seinem Bilderzyklus „Flächengedichte“. Mit einem hoch konzentrierten malerischen Gewebe strukturiert er seine Bildoberflächen, erzeugt Stimmungen und lädt den Besucher zum meditativen Betrachten ein. In den

Bildern verschmelzen die verschiedenen Kulturen, in denen der Künstler zu Hause ist, auf exemplarische Weise.



*Niteen Gupte* studierte Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte in Mumbai und Wien. Mit Ausstellungen u.a. in Wien, Mumbai, Zürich und München hat er seit den achtziger Jahren seine Arbeit bereits einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

Eintritt: frei



Samstag, 7. Juni 2014 | Vortrag

# Traditionelle Indische Medizin: Ayurveda – ein altbewährtes Medizinsystem

Veranstalter: Deutsch-Indische Gesellschaft Köln/Bonn in Zusammen-  
arbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

**17:30 Uhr** im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 77 - 79,  
50676 Köln (Neumarkt)



Die Traditionelle Indische Medizin (TIM) entstand vor mehr als über 3.000 Jahren auf dem indischen Subkontinent und ist eines der ältesten ganzheitlichen Heilungssysteme der Welt. Im Westen ist sie vor allem als Ayurveda-Medizin bekannt. Ayurveda ist in Deutschland vor allem im Wellnessbereich verbreitet. Weniger bekannt ist, dass es sich bei der Ayurveda-Medizin um eine umfangreiche Erfahrungsheilkunde zur Behandlung von Erkrankungen handelt.

*Syal Kumar MD HP* ist qualifizierter und erfahrener Ayurveda-Arzt. Er stammt aus einer traditionellen, ayurvedischen Ärztefamilie, die über fünf Generationen hinweg als Ayurveda-Ärzte in Kerala, Südindien, tätig war. Seit fünf Jahren ist *Syal Kumar MD HP* an der Klinik für Naturheilkunde und integrative Medizin in Essen tätig.

In seinem Vortrag wird er die indische Medizin Ayurveda mit ihren Methoden und bewährten Behandlungen chronischer Erkrankungen anschaulich erläutern.

**Eintritt: 6 €, erm. 4 €**



# AnsprechpartnerInnen

## Koordination der 6. Kölner Indienwoche 2014 seitens der Stadt Köln



Der Oberbürgermeister  
Amt für Wirtschaftsförderung  
Katharina Menge  
Tel.: 0221/221-25367  
katharina.menge@stadt-koeln.de  
www.stadt-koeln.de

## Koordination der Indien-Tage und Aktivitäten der Universität zu Köln



Dr. Susanne Preuschoff  
Dr. Georg Verweyen  
Tel.: 0221/470-4089  
s.preuschoff@verw.uni-koeln.de  
www.india.uni-koeln.de

## Koordination der Veranstaltungen der Deutsch-Indischen Gesellschaft Bonn-Köln e.V.



Dipl.-Päd. Ruth E. Heap  
Geschäftsführerin  
Tel.: 01577/4737816  
r.heap@dig-bonnkoeln.org

## Koordination der 6. Kölner Indienwoche 2014 und der 13th Indo-European ICT Conferenc



RA Ulrich Bäumer  
Tel.: 0221/5108-4168  
ulrich.baeumer@osborneclarke.com

Für die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind ausschließlich die Veranstalter selbst verantwortlich.

Das tagesaktuelle Programm der Indienwoche entnehmen Sie bitte unserer Internetseite [www.india.uni-koeln.de](http://www.india.uni-koeln.de)



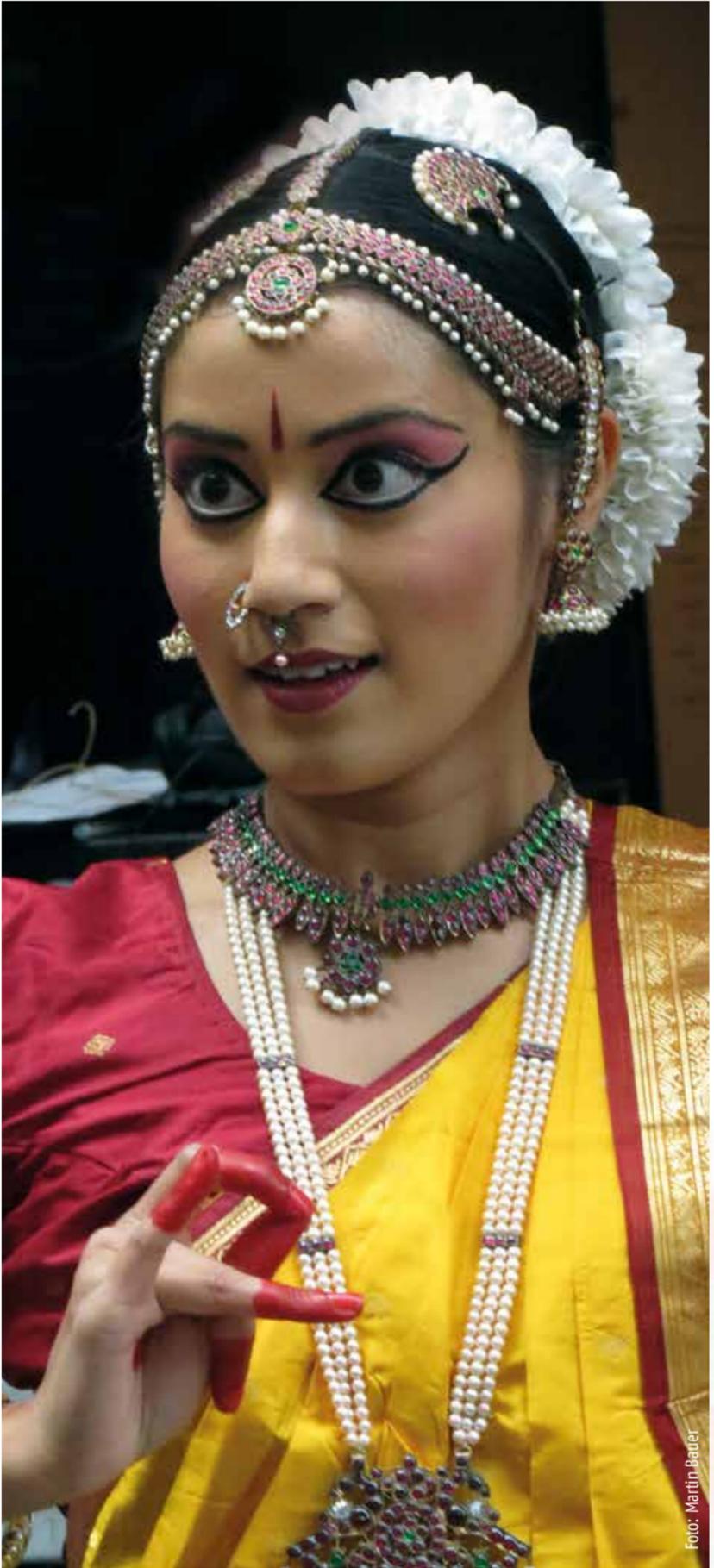
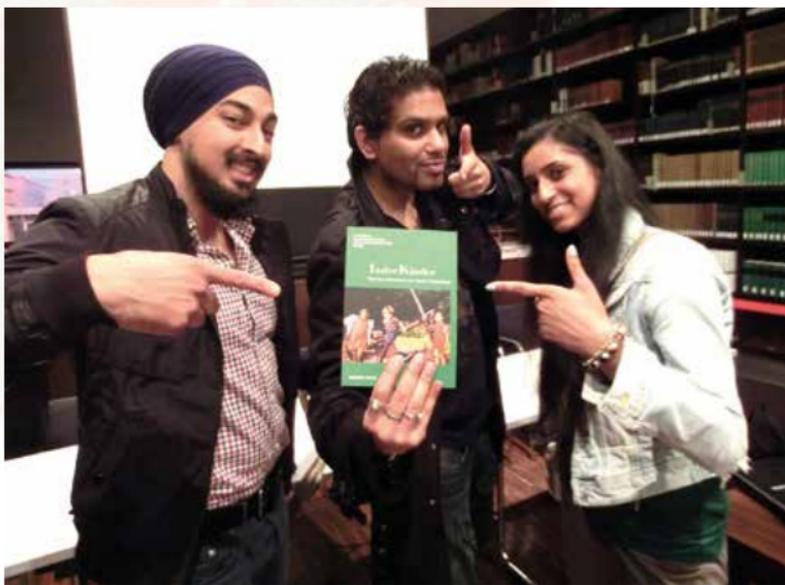


Foto: Martin Bader



Fotos: Ruth Heap

# Sponsoren

 <p><b>KVZ</b> KÖLN VISUM ZENTRUM <small>Wissen für alle Länder · Anwendung · Praktikumswahl · Übersetzung</small></p>	<p><b>Kölner Visum Zentrum am Neumarkt</b></p> <p>Ihr Visum- &amp; Konsulardienstleister Ihr Deutsche Post &amp; DHL Express Service Ihr Western Union Service Ihr Übersetzungsdienstleister</p>
<p><b>Bayardsgasse 3 - 5</b> <b>50676 Köln</b> <b>Telefon: 02219333850</b> <b>Telefax: 022193338520</b> <b>E-mail: info@k-v-z.de</b> <b>Webseite: www.k-v-z.de</b></p>	 <p>Visum für alle Länder Attestierung Übersetzung <b>WESTERN UNION</b> MONEY TRANSFER</p>
<p><b>Öffnungszeiten:</b></p> <p>Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr Samstag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr</p>	<p><b>Wie Sie uns erreichen:</b></p> <p>Mit der Linie 1/3/4/7/9/16/18 bis zur Haltestelle: Neumarkt fahren. Folgen Sie danach dem Googlebild (Rückseite)</p>
<p><b>Visum für alle Länder/ Attestierung/ Post&amp;Geldversand/ Übersetzung</b></p>	



# GINTI

**INDISCHES RESTAURANT**







